

# INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
EINLEITUNG	11
TEIL I	
DIE BETEILIGUNG AM FUNKKOLLEG: MOTIVE, FORMEN, WIRKUNGEN U.K. HEDINGER, E. RAMSEIER, B. CLOETTA	19
1. ZIELSETZUNG UND FRAGESTELLUNG DER BEGLEITSTUDIE ZUM FUNKKOLLEG ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT	20
2. ANLAGE UND DURCHFUEHRUNG DER UNTERSUCHUNG	23
2.1. Der Untersuchungsplan	23
2.2. Die Stichproben	24
2.3. Zu den Methoden	29
3. DIE ZUSAMMENSETZUNG DER TEILNEHMERSCHAFT AM FKE	33
3.1. Zusammensetzung nach Beruf	33
3.2. Zusammensetzung nach Geschlecht	35
3.3. Zusammensetzung nach Alter	37
3.4. Zusammensetzung nach Dauer der Lehrtätigkeit	37
3.5. Zusammensetzung nach Vorbildung	40
3.6. Vergleich der teilnehmenden Lehrer mit der gesamten Lehrerschaft	40
3.7. Zusammenfassung: Grösse und Zusammensetzung der Teilnehmerschaft	44
4. DIE TEILNAHMEENTSCHEIDUNG	46
4.1. Bedingungen der Teilnahmeentscheidung	46
4.2. Information über das FKE	47
4.3. Beweggründe für die Teilnahme am FKE	52
4.3.1. Bedürfnisse, Interessen und Ziele (Motive)	52
4.3.2. Erwartungen	58
4.4. Empfangsmöglichkeiten	61
4.5. Gründe für die Nichtteilnahme	62
4.6. Vergleich von Teilnehmern und Nichtteilnehmern	65
4.6.1. Urteile über die frühere erziehungswissenschaftliche Ausbildung	66

	Seite	
4.6.2.	Bisherige Fortbildungsaktivitäten	66
4.6.3.	Inhaltliche Fortbildungsinteressen	69
4.7.	Zusammenfassung: Die Teilnahmeentscheidung	70
5.	DAS TEILNAHMEVERHALTEN	72
5.1.	Aspekte des Teilnahmeverhaltens	72
5.2.	Teilnahmedauer: Absolventen und Abbrecher	73
5.2.1.	Häufigkeit von Kursabbrüchen	75
5.2.2.	Abbruchhäufigkeit in verschiedenen Kantonen	76
5.2.3.	Zeitpunkt des Kursabbruchs	76
5.3.	Nutzung der einzelnen Kursangebote	78
5.3.1.	Hören der Sendungen	78
5.3.2.	Bearbeitung der Studienbegleitbriefe	82
5.3.3.	Lektüre der Sendetexte	84
5.3.4.	Besuch von Begleitzirkeln	86
5.3.5.	Beteiligung an Prüfungen (Hausaufgaben und Klausuren)	91
5.3.6.	Zusätzliche Lektüre und Diskussionen	92
5.3.7.	Geplante und tatsächliche Nutzung der Kursangebote	93
5.4.	Allgemeine Teilnahmeintensität	96
5.4.1.	Wöchentlicher Zeitaufwand	96
5.4.2.	Gesamtzeitaufwand	98
5.4.3.	Die Intensität der Teilnahme	99
5.5.	Bedingungen für Kursabbrüche	101
5.5.1.	Soziodemografische Merkmale	101
5.5.2.	Teilnahmeverhalten und Abbruchhäufigkeit	103
5.5.3.	Frühere Fortbildungstätigkeit und Fortbildungsinteressen	105
5.5.4.	Genannte Abbruchgründe	108
5.6.	Zusammenfassung: Teilnahmeverhalten	110
6.	DIE WIRKUNGEN DES FUNKKOLLEGS ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT	112
6.1.	Prüfungsergebnisse	112
6.2.	Wahrgenommene Kurswirkungen	116
6.3.	Fortbildungsinteressen	126
6.4.	Urteile über das Funkkolleg	134
6.5.	Zusammenfassung: Wirkungen des FKE	141

	Seite	
7.	DIE BEDEUTUNG DES FUNKKOLLEGS FUER DIE LEHRERFORTBILDUNG	144
7.1.	Wirkungen des Funkkollegs Erziehungswissenschaft	144
7.2.	Längerfristige Bedeutung des Funkkollegs Erziehungswissenschaft	146
7.3.	Die Bedeutung der besonderen didaktisch-methodischen Form des Funkkollegs für die Lehrerfortbildung	148
7.3.1.	Eignung für das Zielpublikum "Lehrer"	148
7.3.2.	Möglichkeiten der Optimierung	151
7.3.3.	Integration in neue didaktische Systeme	152
TEIL II		
DIE BEDEUTUNG SCHUL- UND ERZIEHUNGSBEZOGENER EINSTELLUNGEN IM FUNKKOLLEG		
B. CLOETTA UND U.K. HEDINGER		
		155
8.	THEORETISCHER RAHMEN	156
8.1.	Einstellungen und Lehrerfortbildung	156
8.2.	Fernkurse als Element beruflicher Sozialisation	157
8.3.	Einstellungen als Bedingungen und Effekte von Lernen	159
8.4.	Fragestellungen	160
9.	ZUR METHODE	164
9.1.	Erhebungsplan und Stichproben	164
9.2.	Der Konstanzer Fragebogen für Schul- und Erziehungseinstellungen	165
9.3.	Bezug der Einstellungen zum Inhalt des Funkkollegs	170
9.4.	Zur Datenauswertung	171
10.	EINGANGSEINSTELLUNGEN UND IHRE BEDINGUNGEN	174
10.1.	Eingangseinstellungen nach Teilnehmergruppen	174
10.2.	Eingangseinstellungen nach Alter	176
10.3.	Eingangseinstellungen nach Geschlecht	179
10.4.	Eingangseinstellungen nach Zivilstand	180
10.5.	Eingangseinstellungen nach Konfession	180
10.6.	Eingangseinstellungen nach Ausbildung	182
10.7.	Eingangseinstellungen nach unterrichteter Schulstufe	183

	Seite	
11.	EINSTELLUNGEN IN DER ENTSCHEIDUNGSSITUATION	186
11.1.	Einstellungen als Bedingungen der Teilnahme-Entscheidung	186
11.2.	Geschlecht und Teilnahme-Entscheidung	188
11.3.	Zivilstand und Teilnahme-Entscheidung	189
11.4.	Ausbildung und Teilnahme-Entscheidung	190
11.5.	Unterrichtete Schulstufe und Teilnahme-Entscheidung	191
11.6.	Motivationale Voraussetzungen für die Teilnahme	192
11.7.	Bedingungen der geplanten Teilnahme-Intensität	195
11.8.	Gründe für die Nichtteilnahme	196
12.	EINSTELLUNGEN, TEILNAHME-VERHALTEN UND KURSEFFEKTE	198
12.1.	Eingangseinstellungen als Bedingungen des Teilnahme-Verhaltens	198
12.2.	Einstellungsänderung und Teilnahme-Verhalten	200
12.3.	Einstellungsänderung und Abbruchgründe	205
12.4.	Endeinstellungen und weitere Kurseffekte	207
12.5.	Einstellungsänderung und weitere Kurseffekte	208
13.	ZUSAMMENFASSENDE SCHLUSSBEWERTUNG	211
	LITERATURVERZEICHNIS	215
	ARBEITSBERICHTE DER VORBEREITUNGSSTUFE	217